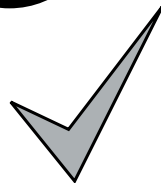


## Partnercheck

Bevor der Vorsteiger lossteigt muss der Partnercheck erfolgen.  
Er wird oft von erfahrenen Kletterern belächelt, ist aber wichtiger als man annimmt.

Er hilft auch befreiter zu klettern, denn wenn der Vorsteiger an einer schweren Stelle der Tour kurz vor dem Sturz erst überlegt: „war mein Gurt auch wirklich zu? Ist mein Anseilknoten wirklich richtig? Ist der Sicherungsknoten beim Sicherungspartner richtig?“ dann ist es immer zu spät noch etwas zu korrigieren. Der Großteil der Kletterunfälle hätte durch den richtigen Partnercheck vermieden werden können.

Deshalb müssen sich folgende Schritte - am besten in dieser Reihenfolge - einprägen und jedesmal durchgeführt werden.



Gurtschnalle immer  
Zurückschlaufen

### 1. Sicht- und Tastkontrolle beim Vorsteiger

- Sitzt der Gurt richtig und fest?
- Ist der Gurt korrekt geschlossen?  
Sind die Verschlüsse an Bein- und Hüftschlaufen richtig zurückgeschlaucht?
- Ist der Vorsteiger in seiner ANSEILSCHLAUFE mit dem richtigen (Achterknoten) ins Seil eingebunden?

### 2. Sicht- und Tastkontrolle beim Sicherungspartner (Nachsteiger)

- Sitzt der Gurt richtig und fest?
- Ist der Gurt korrekt geschlossen?  
Sind die Verschlüsse an Bein- und Hüftschlaufen richtig zurückgeschlaucht?
- Ist der Sicherungsknoten (HMS) beim Nachsteiger richtig?
- Ist der Sicherungsknoten auch im richtigen Seilende - also direkt beim Vorsteiger?
- Ist der Sicherungskarabiner richtig in die Anseilschlaufe des Nachsteigers eingehangen?
- Ist der Sicherungskarabiner ZUGESCHRAUBT?
- Ist das Seilende mit einem Knoten gesichert?

**Erst wenn das alles O.K. ist, kann der Vorsteiger lossteigen.**